

Erste E-Mail an potentielle Kunden/Interessenten- werbliche Direktansprache

Datenhinweiserklärung Art.12, 13 DSGVO

Im Folgenden informieren wir Sie darüber, dass die persönlichen Daten, die wir im Zuge einer Internetrecherche, aus Veranstaltungskalendern oder vergleichbaren Quellen erhalten haben, erhoben werden und wurden.

Personenbezogene Daten sind alle Daten, die auf Sie persönlich beziehbar sind, also z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, oder ihre Position im Unternehmen .

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DS-GVO ist:

Sander Fördertechnik GmbH

F.-O.-Schimmel-Straße 1

09120 Chemnitz

(Gewerbegebiet am Stadion)

Telefon: +49 (0)371 52338-0

Gem. Art. 6 Abs. 1 f der DS-GVO verwenden wir die oben genannten personenbezogenen Daten unserer Geschäftspartner und Interessenten, soweit es sich bei diesen oder bei deren Mitarbeitern, um natürliche Personen handelt.

Unser berechtigtes Interesse ist die werbliche Verwendung Ihrer persönlichen Daten. Konkret möchten wir Sie ausführlich über unser Unternehmen und unsere Angebote informieren und Sie als Kunden für uns gewinnen. Dafür erhalten Sie ein ausführliches Informationspaket sowie eine Gesamtpäsentation mit konkreten Angeboten von uns. Die erhobenen Daten stammen aus öffentlichen und frei für jedermann zugänglichen Quellen und sind damit keine besonders „sensible“ Daten, sie beinhalten auch keine bestimmten Risiken oder sind erkennbar mit einem weitgehenden Eingriff in Ihre Privat- oder Intimsphäre verbunden. Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen und diesen zu begründen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an Karsten Böhm PRIVACY ONE UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (Datenschutzbeauftragter) via E-Mail: boehm@privacy.one erfolgen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einem Jahr gelöscht.

Der von der Datenverarbeitung Betroffene hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG-(neu).